

Das Leben in all seinen Facetten kann atemberaubend schön und furchteinflößend zugleich sein. Die Lieder zu ihrem dritten Studioalbum DREI schrieb Liedermacherin Olimpia zu einer Zeit, in der das meiste in ihrem Leben atemberaubend schön war und vor Glück auf den Kopf stand. Als sie jedoch mit ihren Songs ins Tonstudio ging, meinte es das Schicksal nicht mehr gut mit ihr.

Während der schwersten Wochen ihres bisherigen Lebens, hielt sie ihre Lieder im Tonstudio fest und erlebte ein Wechselbad der Gefühle. Und genau das erwartet den Zuhörern beim Einlegen dieser CD.

Ehrlich, emotional und geradeaus greift Olimpia auch Themen auf, die nicht immer Behaglichkeit auslösen. Sie stellt vieles infrage und viele Fragen, getragen von ihrer Stimme, die mal zerbrechlich wie eine Seifenblase und mal gewaltig wie eine Lawine ist.

OLIMPIA & THE DINERS haben diese 12 Songs in ein warmes, natürliches und energetisches Gewand gepackt und bewegen sich grenzenlos zwischen Folk, Pop und Chanson.



Sie lebt in ihrer Musik und die Musik lebt durch sie. Beides hat Gültigkeit bei der italienischen Liedermacherin Olympia. Mit feurigem Temperament verwandelt sie jede Bühne zu einem Stück Heimat und gewährt dem Publikum tiefe Einblicke in ihre eigene, kleine Welt.

Deutschlandweit ist ihre Stimme auf unzähligen CD-Produktionen zu hören, auf fast einem Duzend davon singt sie ihre eigenen Lieder, live supportet Olympia Künstler wie z. B. Gianna Nannini, Deep Purple, Andrew Roachford u. v. m. und hat diverse Tourneen im In- und Ausland bestritten. Mehrfach wurde die Künstlerin ausgezeichnet, u. a. gewann sie mit ihrer ersten Band IREAN den 1. Deutschen Pop-Preis oder wurde beim SONY Gesangswettbewerb als beste Sängerin gewählt.

Doch es sind weder Preise noch die großen Bühnen, die Olympia auszeichnen. Es sind ihre Geschichten, ihre Kompositionen, ihre Leidenschaft, ihre Stimme und auch ein Schuss Selbstironie, mit der sie die Menschen berührt und begeistert. Olympias starke, freudvolle Ausstrahlung hüllt sie ein und nimmt sie mit auf eine Reise durch sämtliche Gefühlsregungen.



Timo Deininger  
Gitarre



Friedrich Kienle  
Bass



Martin Sauer  
Schlagzeug & Percussion

Auf ihre musikalische Reise wird sie von The Diners begleitet. Drei kreative und hochkarätige Musiker, die den instrumentalen Feinschliff übernehmen und es bestens verstehen, die Frontfrau zu bändigen und zu unterstützen.

Ehrlich und kompromisslos präsentieren sich OLIMPIA & THE DINERS auch live auf der Bühne und davon bleibt kein Zuschauer unberührt. Mit immenser Spielfreude lassen die virtuosen Musiker genügend Spielraum für Improvisation.

Wer OLIMPIA & THE DINERS live erlebt, darf getrost seine Scheuklappen zu Hause lassen.

Es wird über den Tellerrand hinaus gespielt, und das den ganzen Abend lang.

## Charme und Chanson

Bei ihren italienischen Liedern wird man von Urlaubssehnsucht erfasst, wenn sie ihre deutschen Chansons auspackt, dann weht – nicht von ungefähr – eine Prise Sylter Meeresluft durch den Raum und mit englischer Rock-Pop-Action beweist sie ihr musikalisches Temperament: Die Sängerin und Komponistin Olimpia aus Geislingen kam mit ihrer Band The Diners ins Café d'Art nach Neu-Ulm. Dort zeigte sie, dass sie immer noch zu den Großen der deutschen Musikszene gehört, auch wenn sie eine mehrjährige Mutterschaftspause gemacht hat.

Dass diese Frau schon einige Preise wie den ersten Deutschen Pop-Preis abgeräumt hat, wunderte im Café d'Art niemanden, der ihre Bühnenperformance und kraftvolle Stimme erlebte. Tiefgang im Text und überbordende Fantasie und Freude bei den Melodien ist das Markenzeichen von Olimpia mit Nachnamen Casà, die zwischen den Liedern mit unterhaltsamer Ironie aus ihrem Leben auf der Bühne erzählt.

Ihre deutschsprachigen Lieder sind kitschfrei melodiös und von berührender Traurigkeit. Doch auf der Bühne lässt es die Sängerin auch gerne mit ihrer Band krachen, die neben Gitarrist Timo Deininger mit dem Schlagzeuger und Percussionisten Martin Sauer und dem Bassisten Friedrich Kienle auf das Temperamentsbündel Olimpia – übrigens ihr echter Name – eingestimmt ist. Die Band zeigte ein vielfältiges Repertoire von Chanson über poppigen

Cover-Songs bis hin zu orientalischem Sound. Eine besondere Note bekam die Musik durch den Auftritt des französisch-schweizerischen Geigers Georges-Emmanuel Schneider, der sonst vor allem Klassik und experimentelle Klänge spielt.

Mit Gitarrist und Produzent Timo Deininger, mit dem die Sängerin verheiratet ist, hat sie den Großteil ihrer Songs für ihr neues Album „Spielraum“ auf Sylt aufgenommen. Man kann sich glücklich schätzen, dass sie ihren Auftrittsradius derzeit familienbedingt ein wenig eingeschränkt hat.

So wird man sie mit ihrer Band in diesem Jahr wohl mehrfach in der Region erleben können.

# DISKOGRAPHIE

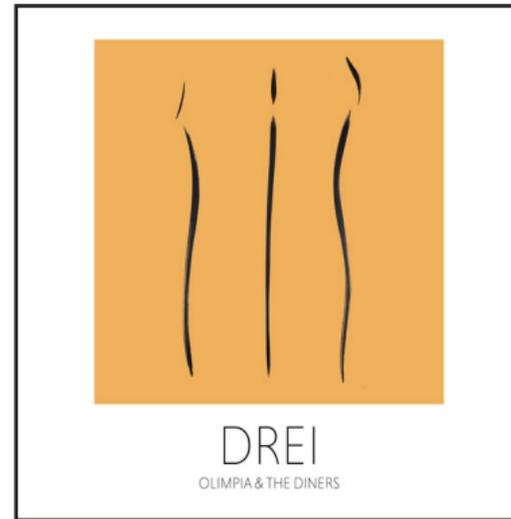


VÖ 2010

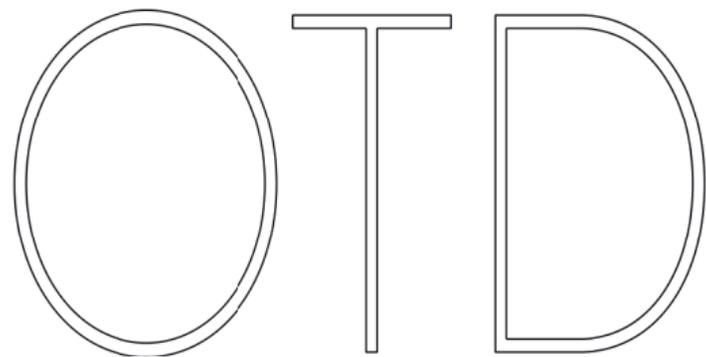


VÖ 2014

**Special Guest: Rhani Krija** (Sting, Dominic Müller, Udo Lindenberg, Xavier Naidoo uvm.)



VÖ 2020



OLIMPIA & THE DINERS

**Kontakt & Booking**

Tel.: +49 (0) 173 6695336

[info@olimpiacasa.de](mailto:info@olimpiacasa.de)

[www.olimpiacasa.de](http://www.olimpiacasa.de)